

Anbringen von Großzetteln (Placards)

5.3.1.2 Anbringen von Großzetteln (Placards) an Containern, MEGC, Tankcontainern und ortsbeweglichen Tanks, Tankwechselaufbauten (Tankwechselbehälter) und im kombinierten Verkehr Straße/Schiene beförderte Wechselaufbauten (Wechselbehälter):



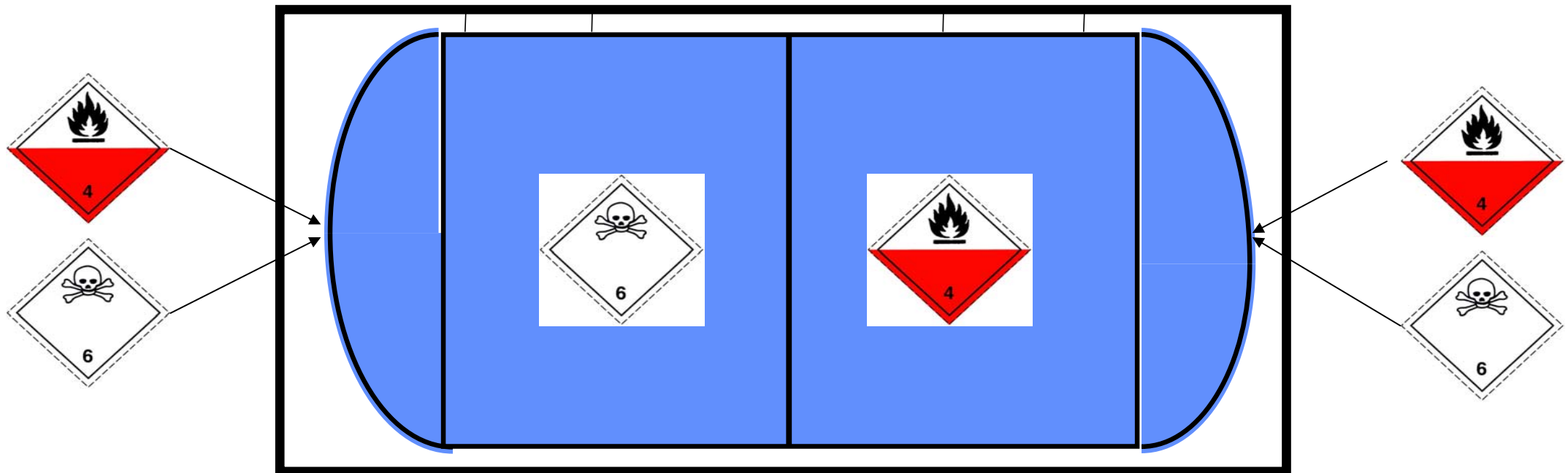
Die Placards sind an **beiden Längsseiten** und an **jedem Ende** anzubringen.

Die Größe ist 25 x 25 cm

Gefahrzettel, die sich nicht auf die beförderten gefährlichen Güter oder deren Reste beziehen, müssen entfernt oder verdeckt werden.

Anbringen von Großzetteln (Placards)

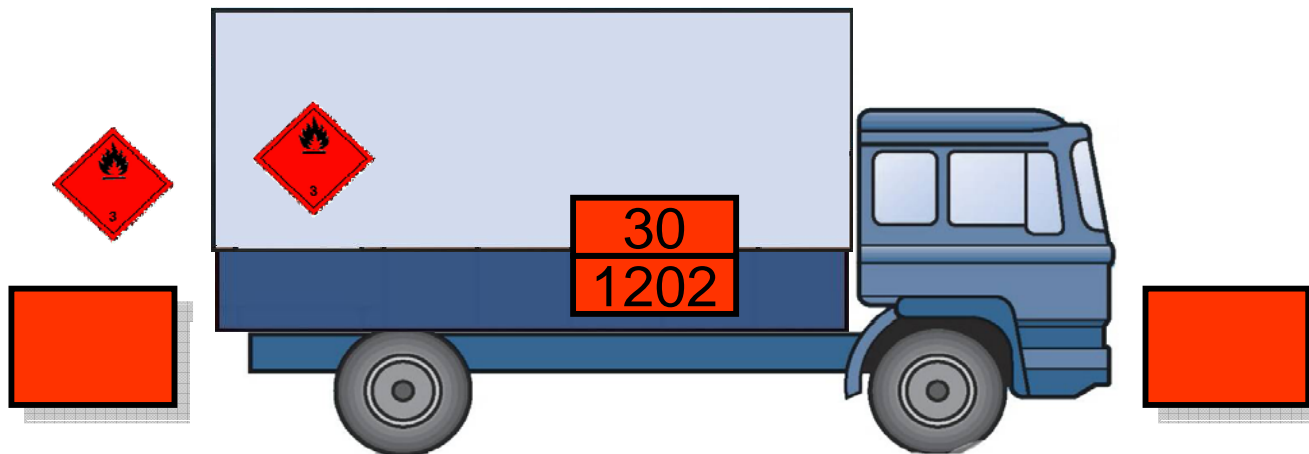
5.3.1.2 Wenn der Tankcontainer oder der ortsbewegliche Tank **mehrere Tankabteile** hat, in denen 2 oder mehrere gefährliche Güter befördert werden, sind die entsprechenden Großzettel (Placards) **an beiden Längsseiten in der Höhe des jeweiligen Tankabteils und jeweils ein Muster an beiden Enden** anzubringen.



Beispiele zur Kennzeichnung

1. Beförderung kennzeichnungspflichtiger gefährlicher Güter in einem Tankcontainer auf einem bedeckten Fahrzeug (**Der Tankcontainer ist von außen nicht sichtbar**).

In dem Tankcontainer befindet sich UN 1202 DIESELKRAFTSTOFF, 3, III
(Fassungsraum 2000 Liter)



ADR 2005: Nur Placards müssen außen angebracht werden an beiden Seiten und hinten

ADR 2007: Warntafeln müssen nun auch außen wiederholt werden

Anbringen von Großzetteln (Placards)



**Tank-
fahrzeuge**

**Fahrzeuge
mit
Aufsetztanks**

Fahrzeuge

**Fahrzeuge
für lose
Schüttung**



**Batterie-
fahrzeuge**

beide Seiten und hinten

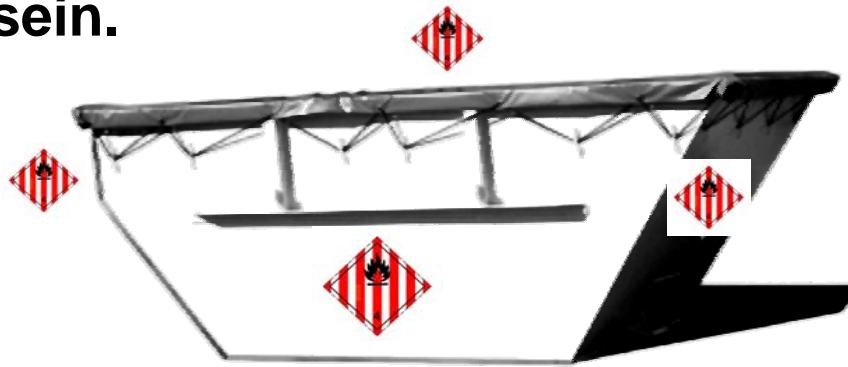
Anbringen von Großzetteln (Placards)

5.3.1.4 Wenn das Tankfahrzeug oder der Aufsetztank **mehrere Tankabteile** hat, in denen 2 oder mehrere gefährliche Güter befördert werden, sind die entsprechenden Großzettel (Placards) **an beiden Längsseiten in der Höhe des jeweiligen Tankabteils und jeweils ein Muster hinten** anzubringen. Wenn an allen Tankabteilen dieselben Großzettel anzubringen sind, genügt an beiden Längsseiten ein Großzettel.



Container für lose Schüttung ...

... müssen **an allen vier Seiten** mit Großzetteln (Placards) versehen sein.



Achtung:

Wenn die Großzettel am Container von außen nicht sichtbar sind (bedecktes oder gedecktes Fahrzeug), dann müssen dieselben Großzettel (Seitenlänge mindestens 25 cm) an beiden Längsseiten und hinten am Fahrzeug angebracht sein.

Warum orangefarbene Tafeln?

Damit nach Unfällen von der Polizei oder Feuerwehr eine Ladung als Gefahrgutladung erkannt werden kann, muss vor Transportbeginn eine Kennzeichnung (orangefarbene Tafeln und ggf. Gefahrzettel) am Fahrzeug angebracht werden.



Beförderungseinheiten, mit denen gefährliche Güter befördert werden, müssen mit zwei rechteckigen, rückstrahlenden, senkrecht zu den Längsachsen vorne und hinten deutlich sichtbar angebrachten **orangefarbenen Warntafeln** versehen sein.

Orangefarbene Tafeln (Warntafeln)

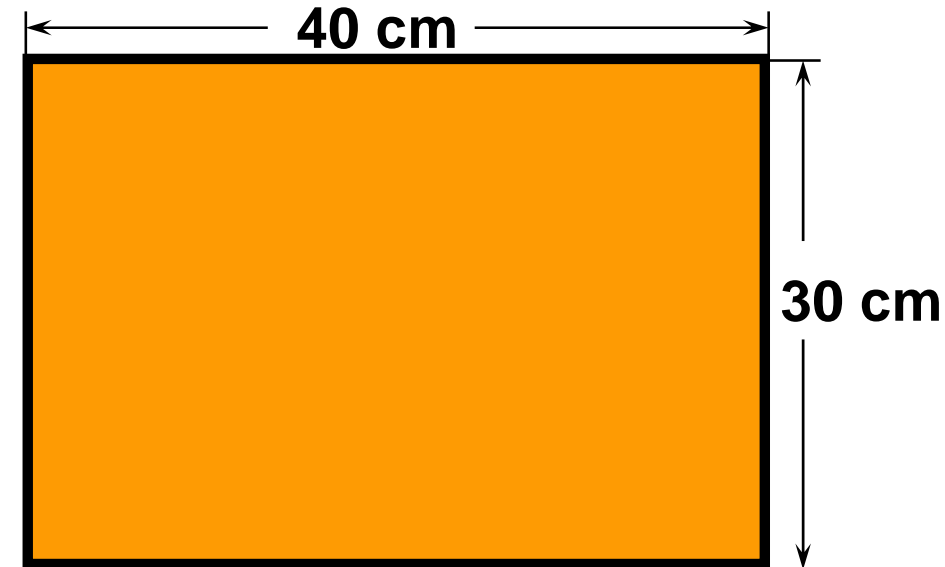
Warntafeln und Abdeckungen

müssen einem Brand von 15 Minuten standhalten !

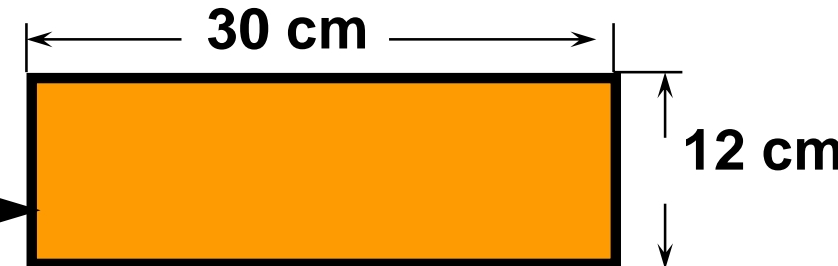
Eine bestimmte Anbringungshöhe ist für die Warntafeln nicht vorgeschrieben.

Abschnitt 5.3.2.2.1 ADR besagt:

Wenn wegen der Größe und des Baus des Fahrzeugs die verfügbare Fläche für das Anbringen der orangefarbenen Tafeln nicht ausreicht, dürfen deren Abmessungen für die Grundlinie auf 30 cm, für die Höhe auf 12 cm und für den schwarzen Rand auf 10 mm verringert werden.

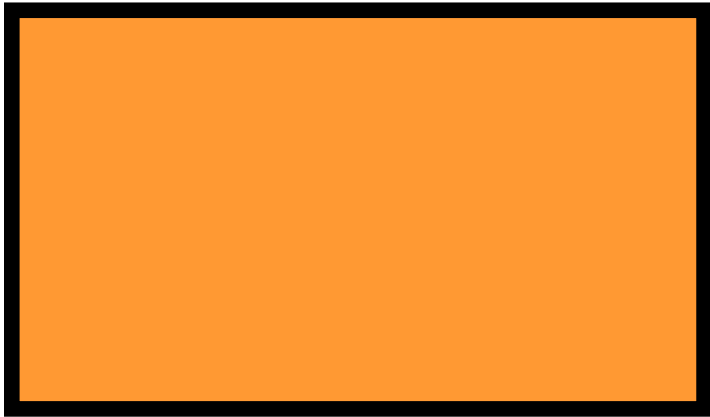


15 mm schwarzer Rand



10 mm schwarzer Rand

Kapitel 5.3 – Placards / Warntafeln



Warntafelgröße:
40 cm x 30 cm
Rand 15 mm
Toleranz $\pm 10\%$



Neutrale Warntafeln
dürfen in der Mitte eine
schwarze Linie haben
(15 mm Strichbreite)

Warntafeln müssen einem
Brand von 15 Minuten Dauer
standhalten und dürfen sich nicht
von der Befestigung lösen.

Gefahrenhinweise

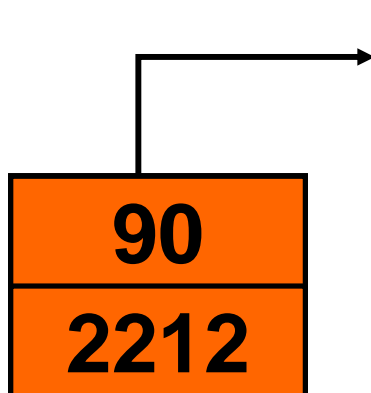


Gefahrnummer

(Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr)

UN-Nummer

Ziffern müssen unauslöschbar und nach einem Brand von 15 Minuten Dauer noch lesbar sein !



**Hauptgefahr,
also Klasse**

2 = Gase

3 = entzündbare Flüssigkeiten

4 = entzündbare feste Stoffe

5 = entzündbare, oxidierende Stoffe

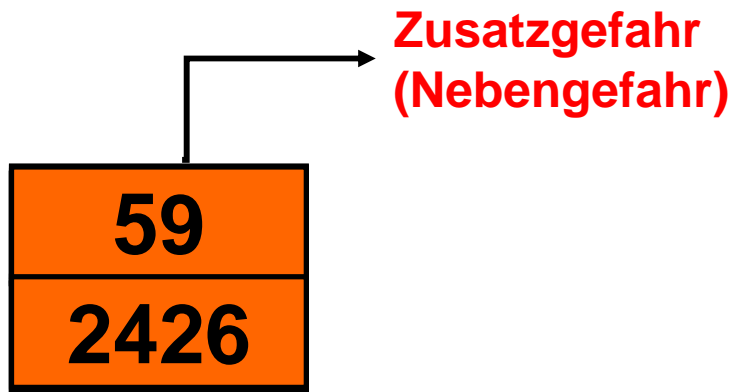
6 = giftige Stoffe

7 = radioaktive Stoffe

8 = ätzende Stoffe

9 = sonstige gefährliche Stoffe

Gefahrenhinweise



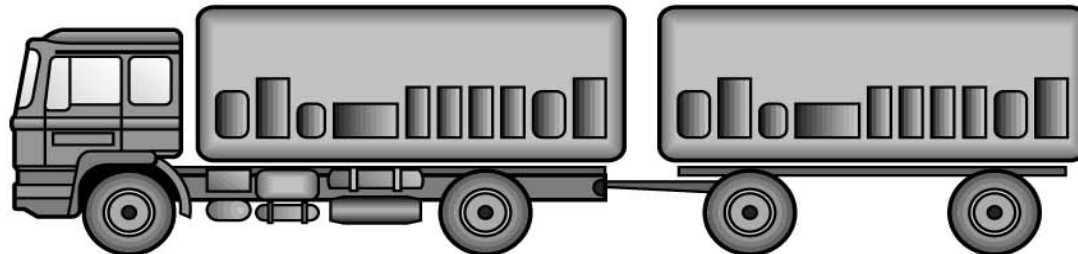
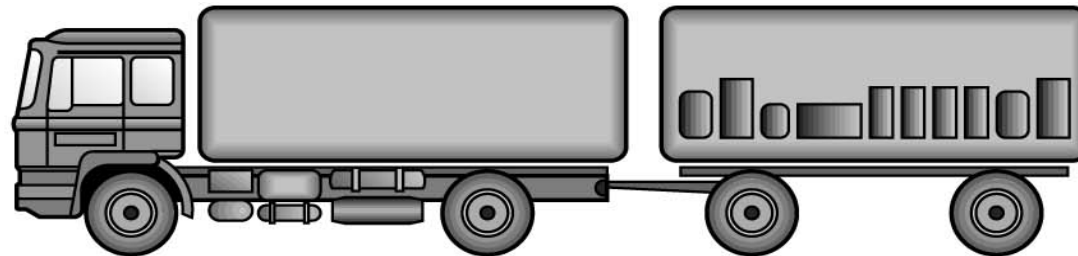
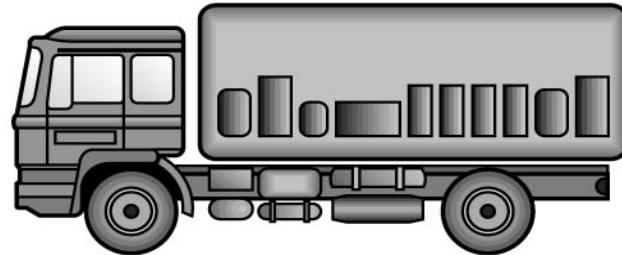
- 0 = keine Zusatzgefahr
- 2 = Stoffe geben Gase ab (gasen)
- 3 = entzündbar
- 4 = entzündbarer od.
selbsterhitzungsfähiger fester Stoff
- 5 = entzündend / oxidierend
- 6 = giftig
- 8 = ätzend
- 9 = heftige / spontane Reaktionen

Verdoppelung der Ziffer, z.B. 33 = Zunahme der Gefahr

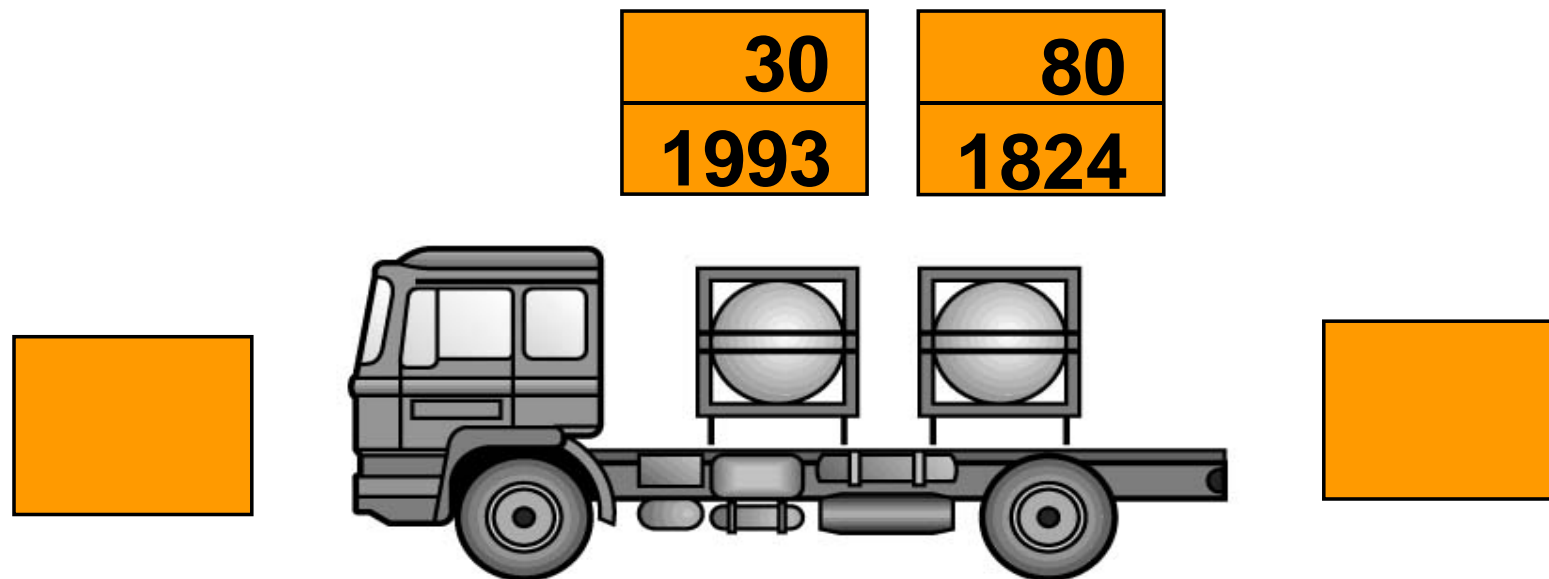
„X“ vorangestellt, z.B. X80 = Stoff reagiert gefährlich mit Wasser

Achtung: Auf eine allgemeine Umweltgefahr (z.B. Wassergefährdung) wird nicht explizit hingewiesen.

Orangefarbene Kennzeichnung bei Versandstücken



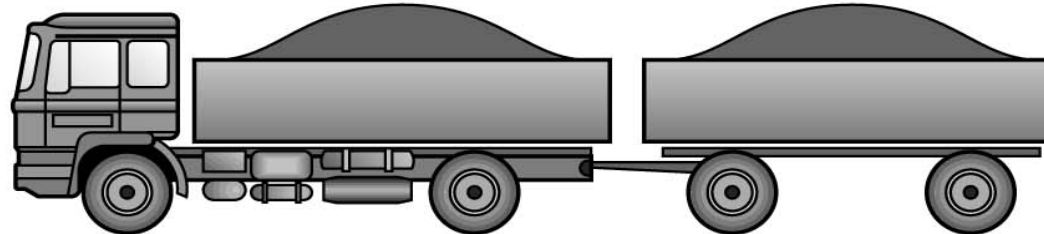
Orangefarbene Kennzeichnung bei Tankbeförderungen



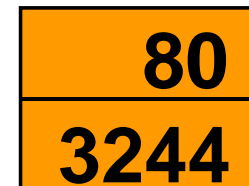
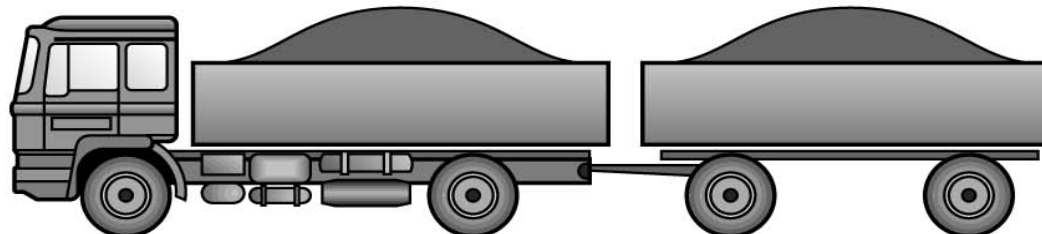
Orangefarbene Kennzeichnung bei loser Schüttung



oder



oder



Kennzeichnung bei Transporten Klasse 7

Transport radioaktiver Stoffe

Nur 1 UN-Nummer

Gefahrnummer in
Spalte 20

Beförderung unter
ausschließlicher
Verwendung

Keine sonstigen
Gefahrgüter



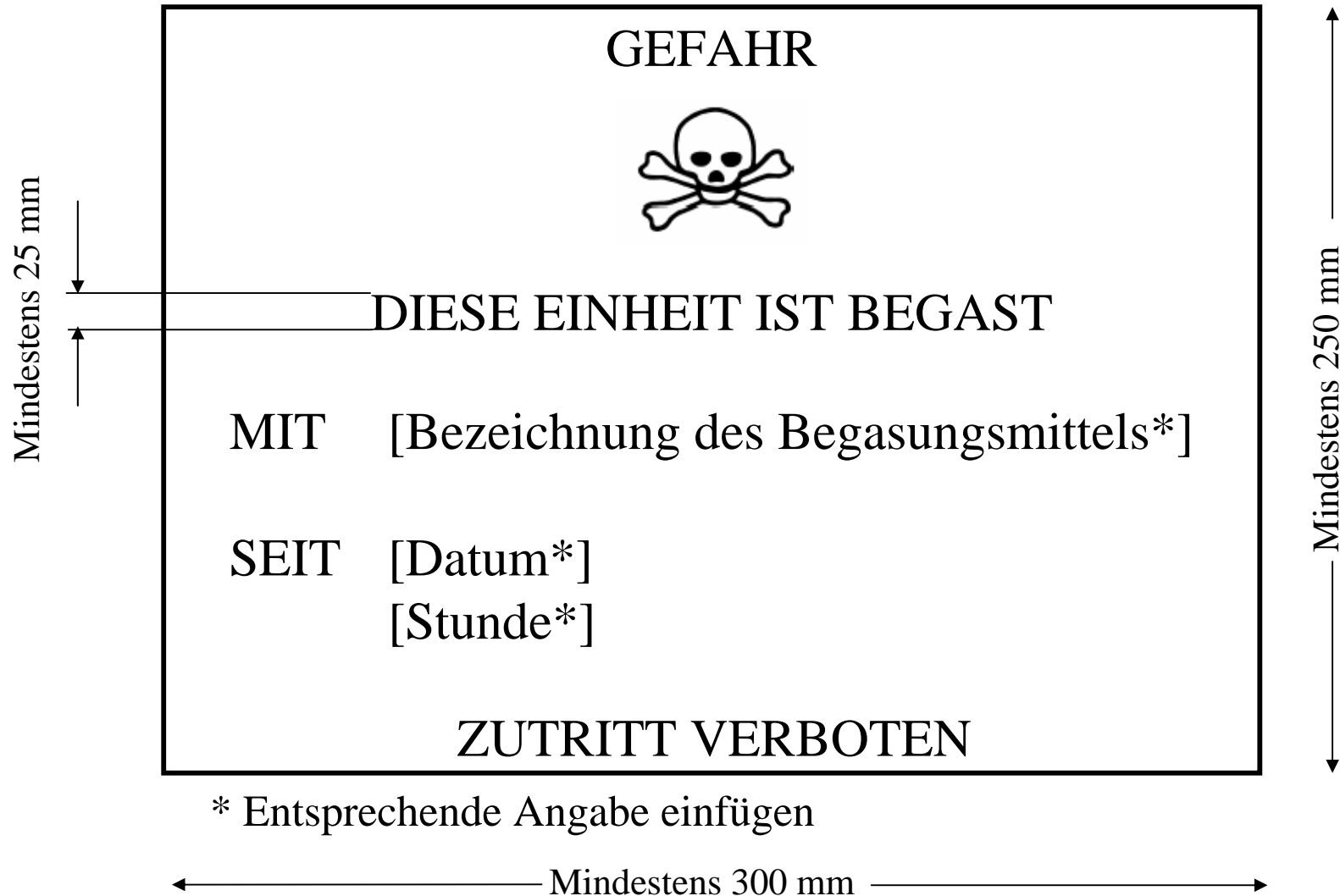
**Jetzt Warntafeln mit
Kennzeichnungsnummern**

Anbringung von Placards



**ADR 2007:
Placards bei 1.4S nicht mehr erforderlich**

Warnzeichen für begaste Fahrzeuge, Container oder Tanks



* Entsprechende Angabe einfügen